

Keine Kardanwelle. Keine Kreuzgelenke. Kein Differential.

Das hat nur der hydrostatische Frontantrieb von John Deere.

Differential, Kardanwelle, Kreuzgelenke haben wir weggelassen. Denn sie sind klobig, schwer und reparaturanfällig. Gewartet werden müssen sie auch. Außerdem nehmen sie eine Menge Platz unter der Vorderachse weg. Deshalb haben wir den **hydrostatischen Antrieb**. Er liegt in den Vorderrädern, geschützt.

Das Resultat: **vollkommene Bodenfreiheit**. Und trotz Frontantrieb: kleinerer Wendekreis als bei hinterradangetriebenen Schleppern, verstellbare Vorderachsspur (von 1,45 – 1,95 m) und eine leichtgängige hydraulische Lenkung.

Der hydrostatische Frontantrieb ist so konstruiert, daß Sie ihn während der Fahrt und unter Last ein-, aus- und umschalten können. Mit zwei Hebeln. Direkt am Armaturenbrett. Sie wählen nach Bedarf ein Arbeits- oder Zusatzdrehmoment.

Das bedeutet: geballte Durchzugskraft bei Hangarbeiten und Kurvenfahrten. Denn je nach Feldbedingungen paßt sich die Umdrehungsgeschwindigkeit jedes einzelnen Vorderrades den Bodenverhältnissen an.

Im Arbeitsdrehmoment, das Sie vorwiegend wählen, tritt bei Radschlupf eines der Vorderräder automatisch eine Differentialsperrwirkung ein: Beide Räder ziehen dann gleichzeitig.

Lassen Sie sich alle Vorteile des hydrostatischen Frontantriebes bei Ihrem John Deere-Fachhändler vorführen. Wahlweise können jetzt die Modelle 2020/2120/3120/4020/4320 mit hydrostatischem Frontantrieb geliefert werden. Steigen Sie auf. Erleben Sie das Gefühl mächtiger Zugkraft.



John Deere: Landmaschinen für Mehrertrag

T7

John Deere's 5 neue um 25% höhere

Erhöhen Sie Ihre Erntekapazität um 25% durch höhere Ausdruschleistung und schnellere Arbeitsgeschwindigkeit.

Diese revolutionäre neue Mähdrescher-Serie hat viele neue Konstruktionsmerkmale. Sie sorgen für eine Erntekapazität, die Sie normalerweise von einem Mähdrescher der nächst höheren Leistungs-kategorie erwarten würden:

Zum Beispiel:

1. Durch **das neue Querschüttler-System*** schaffen Sie mehr Fläche pro Tag; es **steigert Ihre Erntekapazität bis zu 25%**. Spezielle rotierende und pendelnde Räder verbessern die Kornabscheidung erheblich, selbst bei hoher Arbeitsgeschwindigkeit und an Hängen.
2. **Patentierter Schnellkupplung** ermöglicht schnelles Austauschen von Maispflück-Vorsätzen und Schneidwerken.
3. **Neue Pickup-Haspeleinstellung** ist von der Fahrerplattform aus je nach Erntebedingungen einstellbar.
4. **Neue, geräuschlos laufende Einzugsfinger** auf der verstellbaren Einzugschnecke beschicken den Schrägförderer immer gleichmäßig.

5. **Neue, selbstreinigende Gleitkufen** passen sich ideal den Bodenkonturen an. Selbst liegendes Getreide wird sicher zum Mähbalken geführt und gleichmäßig geschnitten.

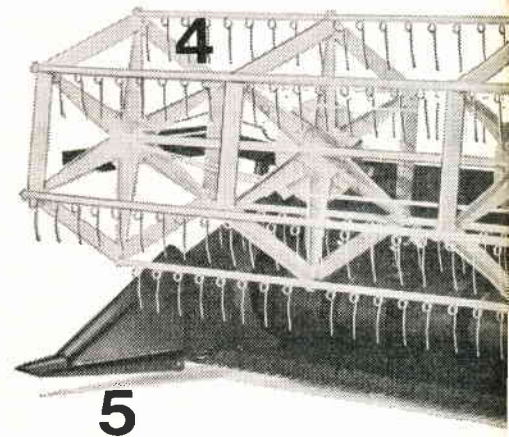
6. **Neue Revertmatic**** (Wahlausrüstung für die größten Modelle) erleichtert das Manövrieren im Feld.

* patentiert

** zum Patent angemeldet



Fragen Sie Ihren John Deere-Fachhändler nach weiteren Einzelheiten.



Neuer Mähdrescher 930 mit 68 PS

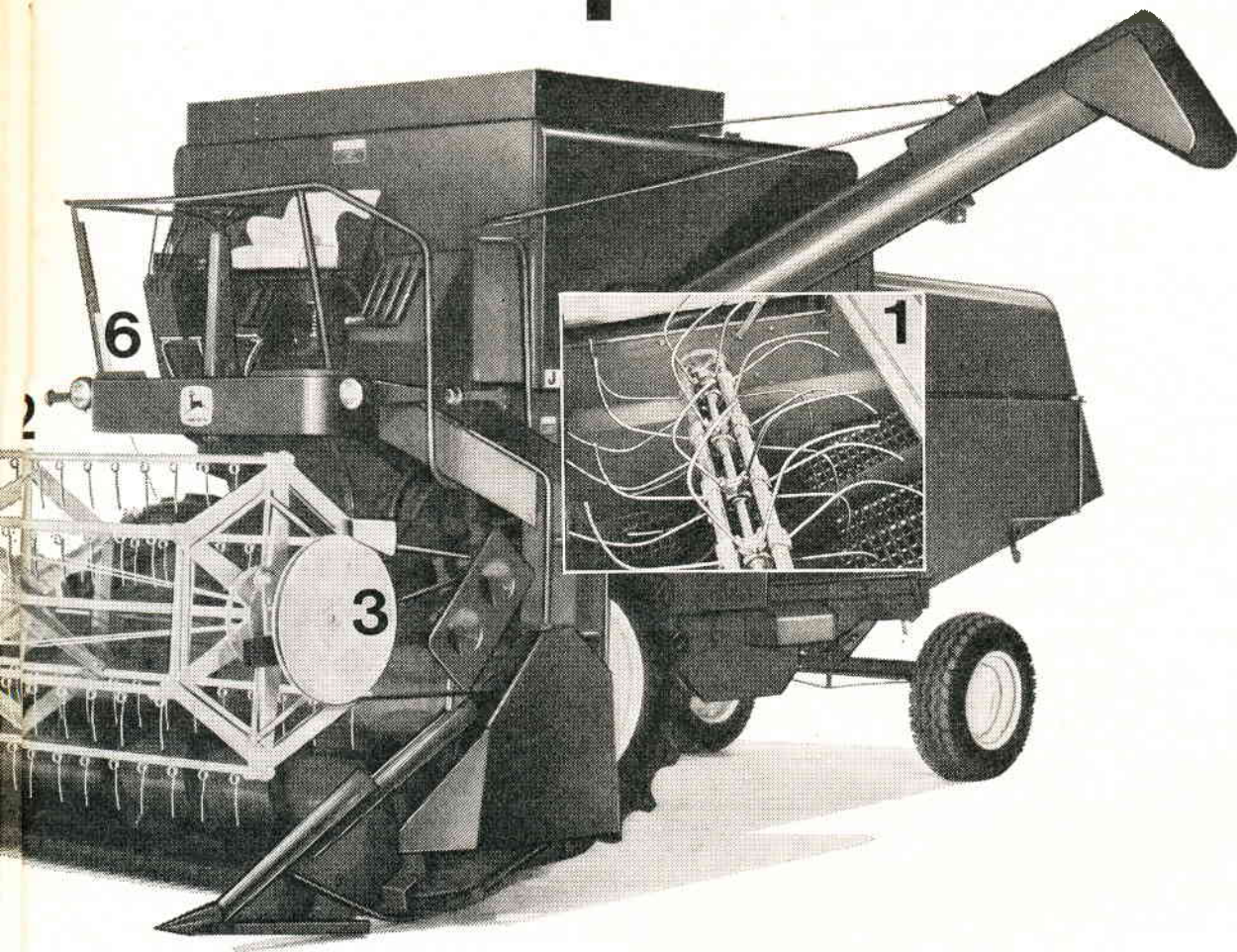
Neuer Mähdrescher 940 mit 75 PS

Neuer Mähdrescher 950 mit 95 PS

Neue



Die Spitzen-Leister: Erntekapazität.



Neuer Mähdrescher 970 mit 125 PS

Mähdrescher 960 mit 105 PS

